

Radsportler ehren ihre Vereinsmeister

Pokale bei Jahresschlussfeier übergeben – Vier junge Flüchtlinge aufgenommen und ausgestattet

Traunreut. Bei der Jahresabschlussfeier des Radsportvereins Traunreut ehrte Sportreferent Bernhard Seitlinger zusammen mit RSV-Vorsitzendem Dieter Graef die Vereinsmeister. Insgesamt wurden 136 Trainings- und Sonntags-Ausfahrten durchgeführt. 1223 Teilnehmer haben dabei zusammen 65 000 Kilometer und 487 732 Höhenmeter zurückgelegt.

Gestartet wurde die Radsaison am 18. März mit dem Anradeln der Mountainbiker (17 Teilnehmer) und am 20. März mit den Rennradlern (20 Teilnehmer). In diesem Jahr wurde mittwochs eine Seniorengruppe und nachmittags eine Rennrad-Trainingsgruppe und seit Juli eine Renngruppe bei den Rennradlern gebildet. Freitags startete die MTB-Gruppe und sonntags eine gemeinsame Rennrad-Ausfahrt sowie neuerdings eine Genussradlergruppe mit E-Bikes. Auch in diesem Jahr wurden Kaffeeausfahrten für Frauen organisiert.

Graef erinnerte zudem an eine Trainingswoche auf Mallorca, die Fahrradsegnung in St. Georgen, an den MTB-Fahrttechnikkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, an das Sommerfest sowie an Ausfahrten um den Simsee, nach Rettenschöss, über die Loferer Alm, um den Spitzstein und die 16-Seen-Tour. Vom 13. bis 16. August fand eine Mountainbike-Transalp statt. Die Tour führte von Kramsch über das Pfitscherjoch nach Pfitsch, dann über Brixen nach Lafzons. Am dritten Tag durch das Samtal nach Bozen und Tramin. Am vierten Tag von Tramin auf der alten Bahnstrecke über San Luga nach Castello di Fieme im Fiemetal. Zehn Teilnehmer bewältigten 280 Kilometer und 6000 Höhenmeter. Letztendlich ging nach einer nicht ganz unfallfreien Saison am 14. Oktober mit dem Mountainbikes beziehungsweise am 16. Oktober mit den Rennr-



Die Sieger mit Sportreferent Bernhard Seitlinger (rechts): Kurt Pitterka (hinten, von links), Marion Danner, Hubert Danner, Reinhold Anawenter und Christian Schwind sowie Dieter Graef (vorne, von links), Sebastian Helminger, Manfred Anawenter, Michael Wagner, Hans Seehuber, Cornelia Rimmel und Conrad Anderl. – Foto: Bauregger

dem und E-Bikes die Radsaison zu Ende. Die Wintertrainingsaison begann am 19. Oktober in der Traunwalchener Schulsporthalle.

Erfreulicherweise ist der Verein in diesem Jahr wieder um 15 Mitglieder gewachsen. Der RSV hat drei jugendliche Flüchtlinge aus Eritrea in den Verein aufgenommen. Nach einem Spendenaufruf haben sich sehr viele Mitglieder bereit erklärt Trikots, Schuhe, Helme, Fahrräder und Geld zur Verfügung zu stellen. Daher konnten sie schnell für die Ausfahrten ausgerüstet werden. „Sie sind sehr fleißig die Saison mitgefahren. Letzte Woche hat der RSV noch ein Fahrrad von einem Fahrradhändler erhalten, mit dem im nächsten Jahr ein vierter Jugendlicher aufgenommen werden kann“, so Graef.

Einige RSV-Mitglieder nahmen bei regionalen, nationalen und internationalen Rennen teil mit folgenden Ergebnissen: Kurt Pitterka kam dreimal unter die ersten drei bei den Österreichischen Meisterschaften für Senioren, wurde Salzburger Bergmeister und errang weitere Siege in seiner Klasse. Se-

bastian Helminger bestritt zehn regionale und überregionale Rennen und landete vier Mal unter den ersten 10. Dadurch hat er die B-Lizenz erreicht. Franz Fembacher bestritt vier Mal regionale und überregionale Rennen und erreichte dreimal eine Platzierung unter den ersten 10. Hubert Mayer startete bei elf regionalen und überregionalen Rennen und fuhr in allen Rennen unter die ersten 10; er besitzt auch die B-Lizenz.

In der Versammlung wurden schließlich die Vereinsmeister geehrt. Bei den Vereinswertungen müssen mindestens vier Teilnahmen bei den Einzelleistungstests absolviert werden. Den Gampokal, gestiftet von Klaus Wegmann, gewann bei den Damen Marion Danner und bei den Herren Franz Fembacher, vor Hubert Danner und Michael Wagner. Es wurden das Hochberger Bergeinzelzeitfahren, die Strobl-Alm, Großglockner Bergrennen und das MTB-Reiteralmrennen miteinander gewertet. Es mussten mindesten zwei Rennen gefahren worden sein. Das Glocknerrennen war aber wetter-

bedingt ausgefallen. Die Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft: Jugend: Mädchen 1. Michaela Scharf, Jungen 1. Maxi Scharf. Damen: 1. Cornelia Rimmel, 2. Marion Danner, 3. Uschi Tippmann. Herren: Aktive: 1. Michael Wagner, 2. Christian Schwind, 3. Christian Quandt. AK I: 1. Reinhold Anawenter, 2. Hubert Danner, 3. Konrad Anderl. AK II: 1. Kurt Pitterka, 2. Hans Seehuber, 3. Georg Kapfer. AK III: 1. Manfred Anawenter. Gäste: 1. Franz Fembacher, 2. Sebastian Helminger, 3. Albert Hocheder. Trainingsfleißigster war 2016 mit 3639 Kilometer Vorsitzender Dieter Graef. Die gesamten Ergebnisse und Zeiten der Vereinsrennen und des Gampokals sind im Internet unter www.rsv-traunreut.de nachzulesen.

Nach der Pokalübergabe durch Sportreferent Bernhard Seitlinger bedankte sich dieser im Namen der Stadt und des Bürgermeisters für das Engagement und die Arbeit des Vereins in Traunreut. Besonders hob er das Engagement für die vier unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge hervor.

– red